



Schmetterlingsbote

Newsletter des *Caritas Hospiz Lebensraum*

Caritas Hospiz
Lebensraum



April/Mai/Juni 2020

Inhalt



Thema



Aktuelles



Veranstaltungen

**Letzter
Herzenswunsch**
einer
sterbenskranken
Frau

- **Karneval**
- **Spende** des
AOK-Kollegium
- **Rückblick** auf die
Weihnachtsandacht

Gottesdienst zur
Woche für das Leben

Letzter Herzenswunsch einer sterbenskranken Frau



Noch ein letztes Mal die Insel Mainau am Bodensee sehen - das war der sehnsüchtige Wunsch unseres Hospizgastes. Die 69-jährige Frau S. liebte Blumen, ihre Farben, ihren Duft und ihre Vielfalt. So gerne hätte sie den Frühling auf der Insel Mainau in voller Pracht erlebt. Doch Frau S. wusste zu diesem Zeitpunkt bereits, dass ihr womöglich nicht mehr so

viel Zeit bleibt. Das Hospiz Lebensraum wollte ihr diesen letzten Wunsch erfüllen und nahm mit dem ASB Wünschewagen Kontakt auf. Am 15. Dezember 2019 ging es für unseren Hospizgast und ihren Sohn gleich in der Früh los. Nach Ankunft im Hotel in Konstanz gab es zur Stärkung erstmal eine schmackhafte Entenbrust. Danach ging es weiter auf die Insel Mainau. Dort besuchten sie das Schmetterlingshaus und genossen einen langen Spaziergang im Park. Der Wintermarkt mit seiner weihnachtlichen Atmosphäre rund ums Schloss kam sehr gelegen - bei einem heißen, wohltuenden Glühwein wurde kurz pausiert. Zum Abschluss des Tages erlebten Mutter und Sohn gemeinsam einen wundervollen Sonnenuntergang. Am nächsten Vormittag nach dem Frühstück ging es dann wieder nach Hause. Frau S. war nach der langen Fahrt und den wunderbaren Ereignissen und Eindrücken zwar sehr müde und erschöpft, jedoch auch übergücklich und dankbar, diese Reise angetreten zu haben - an der Seite ihres Sohnes.



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Woche für das Leben steht im Jahr 2020 unter dem Motto „**Leben im Sterben**“. Sie stellt den sterbenden Menschen in den Fokus und möchte bei der Auseinandersetzung mit dem Thema Tod und Sterben und der Frage, welchen Hilfebedarf Menschen im Angesicht des Todes haben, sensibilisieren. Die Möglichkeiten einer guten palliativen Begleitung und die ganzheitliche Betrachtung des Menschen in seiner ganz eigenen Notlage sind tägliche Herausforderungen im Hospiz. Wir tragen den Hospizgedanken in die Gesellschaft und versuchen das Sterben und den Tod als unausweichliche Bestandteile des Lebens anzuerkennen. Der Alltag im Hospiz ist von ganz normalen Anliegen geprägt. So richtet sich der Tagesablauf immer nach den Wünschen und Erfordernissen des Gastes und ist kein starres Konstrukt. Die Erkrankungen und Beschwerden der Menschen sind nicht Hauptgesprächsthema. Es geht um das Leben, das Leben vor dem Tod und all die Neigungen, welche die Menschen in ihrer ganz persönlichen Auseinandersetzung mit dem Sterben und dem Tod haben. Wir möchten hierbei gute, verlässliche, aufmerksame, empathische und achtsame Begleiter sein, damit die Menschen auch im Sterben noch selbstbestimmt leben können.

Simone Lahl

- Hospizleitung -



Spendenkonto

Caritas Hospiz Lebensraum

IBAN: DE32 7835 0000 0040 8183 53

Sparkasse Coburg-Lichtenfels



Helau! - Karneval im Hospiz

Eine möglichst hohe Lebensqualität bis zum Tod zu ermöglichen - das ist eines der Ziele der Hospizarbeit. Dazu gehört natürlich auch das Feiern von saisonalen Festen. Zur lustigsten und närrischen Zeit des Jahres beehrte uns, wie auch schon vergangenes Jahr, das Männerballett, die „Sesslacher Mauer-schwälbchen“. Mit ihrem Auftritt unter dem Motto „Wild West Tour 2020“ heizten sie dem Publikum ordentlich ein. Eine Faschingsfeier im kleinen Kreis am Rosenmontag mit kreativen Kostümen, leckeren Faschingskrapfen gefüllt mit Hiffenmark und Eierlikör und jeder Menge Spaß durfte im Hospiz natürlich auch nicht fehlen!



AOK-Kollegium spendet an unser Hospiz

Im Dezember 2019 haben die 170 Mitarbeiter der AOK-Direktion Coburg im Rahmen ihres digitalen Adventskalenders verschiedene Aktionen umgesetzt. So wurden z.B. Komplimente verwickelt, Arbeitsplätze dekoriert oder Lob verteilt. Hinter einem Adventskalendertürchen verbarg sich die Aufgabe, die Centbeträge des aktuellen Gehaltszettels zugunsten des Caritas Hospiz Lebensraum zu spenden. Im Laufe des Tages füllten sich die Spendengläser nicht nur mit Kleingeld, sondern auch mit Scheinen. Auch bei den Kolleginnen und Kollegen in Kronach wurde auf der Weihnachtsfeier kräftig gesammelt. Der Spendenbetrag, der von einigen Mitarbeitenden noch großzügig aufgerundet wurde, beläuft sich auf insgesamt 500,- Euro. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei der AOK-Belegschaft für die großartige Unterstützung!



v.l.n.r. Sozialpädagogin Carolin Hartmann, Hospizleitung Simone Lahl, Unternehmensleitbildbotschafterin Ulrike Umlauf, AOK-Direktor Christian Grebner, Caritas-Vorstandsvorsitzender Hermann Beckering und Geschäftsführer Norbert Hartz.

Rückblick auf die Weihnachtsandacht 2019

Kurz vor Heiligabend fand im Hospiz eine Weihnachtsandacht statt, die von den Mitarbeitenden aktiv gestaltet wurde. Einige übten hierfür die Weihnachtsgeschichte „Die vier Lichter des Hirten Simon“ ein. In der Geschichte handelt es darum, dass ein Hirtenjunge namens Simon sein verloren gegangenes weißes Lämmchen sucht und vom Hirten Jakob eine Laterne mit vier Lichtern mit auf den Weg bekommt. Simon begegnet auf seiner Suche drei unheimlichen Gestalten und schenkt jedem von ihnen ein Licht. Am Ende findet der Hirtenjunge sein Lämmchen zusammen mit dem Jesuskind in einer Scheune, dem er sein viertes und letztes Licht schenkt. Am Ende des Auftritts bekam jeder Zuschauer ein Teelicht als Symbol der Hoffnung, das mit dem Friedenslicht von Bethlehem angezündet wurde. Den seelsorgerischen Inhalt der Andacht übernahmen Pfarrer Veit Röger und Diakon Michael Reubel. Im Anschluss fand noch ein gemütliches Kaffeetrinken statt.



**Montag, den 27.04.2020
17:30 Uhr**

Im Mittelpunkt der diesjährigen **Woche für das Leben** steht die Sorge um die Sterbenden, sei es durch palliative und seelsorgliche Begleitung oder durch die Zuwendung von uns allen. Am Montag, den **27.04.2020 um 17:30 Uhr** laden wir zu einem Gottesdienst zur Woche des Lebens in die **Kapelle des St. Josef Pflegeheims, Kükenthalstr. 19 in 96450 Coburg** ein.

Wichtig: Aus gegebenem Anlass wissen wir derzeit nicht, ob der Gottesdienst stattfinden kann. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über unsere Homepage.

*Was die Raupe das Ende der Welt nennt,
nennt der Rest der Welt
Schmetterling.*



Impressum

Caritas Hospiz Lebensraum
Kükenthalstraße 21
96450 Coburg
09561 / 329250
www.caritas-coburg.de
hospiz@caritas-pflege-coburg.de

Redaktion und Layout:
Carolin Hartmann & Simone Lahl